

Stellenausschreibung Referent:in Informationstechnologie (m/w/d)

Für unser IT-Team suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt kompetente Unterstützung für die Projektkoordinierung, die Konzeption der IT-Architektur und die Umsetzung einer integrierten digitalen Serviceplattform für das Virtuelle Krankenhaus Nordrhein-Westfalen.

Das sind wir und das wollen wir erreichen

Wir verstehen uns als Wegbereiter und Schrittmacher für innovative und zukunftsorientierte telemedizinische Versorgungsstrukturen, die sich als Bestandteil der Regelversorgung etablieren. Wie wollen das Potenzial der Digitalisierung im Sinne der bestmöglichen Patientenversorgung ausschöpfen. Zu diesem Zweck hat das Land Nordrhein-Westfalen im September 2020 die Virtuelles Krankenhaus NRW gGmbH als hundertprozentige Tochter gegründet.

Im Rahmen der Pilotphase entwickeln wir aktuell die Organisationsstrukturen und die technische Plattform für die zentrale Vermittlung und Durchführung telekonsiliarischer Beratungen. Mit einem praxisorientierten Angebot unterstützen wir den medizinischen Wissens- und Informationsaustausch und damit die einrichtungs- und sektorenübergreifende Zusammenarbeit. Auf diese Weise macht das Virtuelle Krankenhaus das spezifische Fachwissen der im Land verteilten medizinischen Spitzenzentren qualitätsgesichert, bedarfsorientiert und ortsunabhängig verfügbar.

Die Pilotphase beginnt mit ausgewählten Indikationen: Seltene Erkrankungen, resektable Lebertumoren, therapierefraktäre Herzinsuffizienz, Infektiologie und Intensivmedizin. Ziel der vom Land finanzierten Aufbauphase ist auch die konzeptuelle Weiterentwicklung sowie die dauerhafte Verankerung des Leistungsspektrums in der Regelversorgung.

Das sind Ihre Aufgaben

Sie wirken maßgeblich bei der Gestaltung der technischen Infrastruktur des Virtuellen Krankenhauses mit. Als Mitglied eines mehrköpfigen IT-Teams sorgen Sie für eine einheitliche Architektur des telemedizinischen Netzwerks des VKh.NRW. Dafür setzen Sie gemeinsam mit IT-Verantwortlichen, Datenschutzbeauftragten und medizinischen Expert:innen der beteiligten Spitzenzentren sowie den Nutzer:innen des Virtuellen Krankenhauses bestehende Konzepte um und bringen Ihr Know-how in die Weiterentwicklung ein. Sie spezifizieren technische Komponenten und Dienste im Sinne einer integrierten digitalen Serviceplattform und übernehmen Verantwortung für den Betrieb der IT-Komponenten und -dienste. Sie planen außerdem die Migration von Komponenten und Diensten des VKh.NRW in die Telematikinfrastruktur.

Wesentlicher Bestandteil Ihrer Tätigkeit ist die intensive Zusammenarbeit mit Technologie- und Beratungsunternehmen und Sie sind Ansprechperson für externe Auftragnehmer, mit denen Sie in Kooperation gemeinsame Lösungen finden.

Das zeichnet Sie aus

Sie haben ein Studium der medizinischen Informatik oder ein anderes technisch-naturwissenschaftliches Studium abgeschlossen und verfügen idealerweise über Kenntnisse des Gesundheitssystems und im Bereich Krankenhaus- und Arztinformationssysteme sowie von Standards in der Gesundheitstelematik (insbesondere HL7v2, IHE und FHIR).

Praktische Erfahrung in der Entwicklung von IT-Systemen, im Prozessmanagement und der Automatisierung sind wünschenswert. Insbesondere bringen Sie Kenntnisse aus dem Architektur-Design komplexer IT-Systeme mit und haben ein gutes Verständnis für Systemintegrationen. Klassische, aber auch agile Projektmanagementmethoden, wie Scrum, sind Ihnen nicht fremd, ebenso Anwendungen, wie JIRA, Insight oder Confluence.

Sie sind motiviert, unser im Aufbau befindliches Unternehmen in einem engagierten Team von Grund auf mitzugestalten und Verantwortung für den Erfolg des Virtuellen Krankenhauses zu übernehmen. Sie haben Spaß daran, in interdisziplinären, verteilten Teams zu arbeiten und die unterschiedlichen Anforderungen verschiedener Interessensgruppen zu integrieren.

Zu Ihren persönlichen Kompetenzen gehören eine klare Ausdrucksfähigkeit in mündlicher und schriftlicher Form, Motivationsvermögen, die Fähigkeit Ihre eigene Position klar zu vertreten, Kommunikationskompetenz sowie Teamfähigkeit. Sie arbeiten selbständig und verfügen über ein hohes Maß an Eigeninitiative und Umsetzungsstärke. Sie sind interessiert, offen für neue Sachverhalte und agieren lösungsorientiert.

Das erwartet Sie

Wir stellen uns mit dem Virtuellen Krankenhaus dem Anspruch, Behandlungsprozesse und die Patientenversorgung im Spannungsfeld zwischen Technologie und Mensch, Politik und Markt, Innovation und etablierten Strukturen zu verbessern.

- Flexible Arbeitszeiten
- Homeoffice
- Individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld

Beschäftigungsort:

Virtuelles Krankenhaus NRW gGmbH
Haus Harkorten 8
58135 Hagen

Diese Aufgabe wollen wir mit einem kompetenten Team angehen, das von Kollegialität, Wertschätzung und Hilfsbereitschaft geprägt ist und von einer modernen und kooperativen Führungskultur getragen wird.

Sie erwartet eine interdisziplinäre Arbeitsumgebung in der Sie sowohl mit Kolleg:innen als auch externen Kooperationspartner:innen den Auf- und Ausbau des Virtuellen Krankenhauses aktiv mitgestalten. Durch flache Unternehmenshierarchien bietet sich allen Mitarbeiter:innen gleichermaßen die Möglichkeit sich individuell in die Umsetzung des gemeinsamen Ziels einzubringen und damit einen Teil zum Unternehmenserfolg beizutragen.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.12.2023. Sie erwartet eine am öffentlichen Dienst orientierte Vergütung.

Das ist Ihr Weg zu uns

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich an

Andreas Kotewitz, Verwaltungsleiter
E-Mail: andreas.kotewitz@virtuelles-krankenhaus.nrw
Tel.: +49 2331 91062-12

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an

Nadja Pecquet, Geschäftsführerin
E-Mail: nadja.pecquet@virtuelles-krankenhaus.nrw
Tel: +49 2331 91062-10

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis
- Nachweis Berufsabschluss
- ggf. weitere aussagekräftige Unterlagen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Sie senden Ihr Bewerbungsschreiben und oben genannte Unterlagen per E-Mail an:
andreas.kotewitz@virtuelles-krankenhaus.nrw

Das ist uns wichtig

Vielfalt und Chancengleichheit gehören zu unserer Personalpolitik. Wir freuen uns deshalb über Bewerbungen von Menschen aller Geschlechter und Nationalitäten.

Die Gesellschaft sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen, vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen, bevorzugt berücksichtigt.